Seltener FCR-Erfolg beim SSV Reutlingen

Fußball Die B-Junioren des FC Rottenburg siegen – die A-Junioren zeigen jedoch die schlechteste Saisonleistung. *Von Ferdinand Schwarz*

A-Junioren-Verbandsstaffel: VfL Pfullingen – FC Rottenburg 6:1 (2:0). „Das war ein gebrauchter Tag, unsere schlechteste Saisonleistung", sagte Rottenburgs Trainer Bernd Geiser. Die deutlich überlegenen Pfullinger brachten durch Diagonalbälle immer wieder ihre gefährlichen Außenstürmer ins Spiel. Rottenburg fand dagegen kein Mittel, Pfullingen erarbeitete sich so Chance um Chance. Und im Gegensatz zu den Rottenburgern, die ihre wenigen Chancen vergaben, war Pfullingen effizient. Adrian Müller erzielte 15 Minuten vor Schluss noch den Ehrentreffer (75.).

TuS Ergenzingen – VfB Friedrichshafen 1:2 (1:1). TuS-Trainer Stefan Fuchs haderte vor allem mit einer Szene: In der ersten Minute wurde Sergen Erdem im Strafraum von den Beinen geholt, für Fuchs „ein klarer Elfmeter." Doch der Schiedsrichter ließ weiterlaufen – statt früh in Führung zu gehen kassierten die Ergenzinger fünf Minuten später nach einem Ballverlust den frühen Gegentreffer. Danach vereitelte TuS-Torhüter Felix Bader einige gute Chancen der Friedrichshafener. Durch eine Einzelleistung von Sandro Mihic glich der TuS aus (30.) – um nach der Halbzeitpause dann die Kontrolle zu übernehmen. Mehrere gute Möglichkeiten blieben jedoch ungenutzt – was, wie so oft im Fußball, bestraft wurde. Kurz vor Schluss erzielten die Friedrichshafener den 2:1-Siegtreffer (87.). „Ein Remis hätte sicher mehr dem Spielverlauf entsprochen", sagte Fuchs.

B-Junioren Verbandsstaffel: SSV Reutlingen – FC Rottenburg 1:3 (1:1). „Das kommt nicht so oft vor", sagte FCR-Trainer Dietmar Weber über den Sieg an der Reutlinger Kreuzeiche. „Da muss schon viel zusammen kommen." Was zusammen kam? Ein FC Rottenburg in Top-Form und ungewohnt schwache Reutlinger. Von Beginn an dominierten die Rottenburger das Spiel, hatten vor der Reutlinger Führung (8.) bereits zwei gefährliche Möglichkeiten. Doch erst kurz vor der Pause (40.) glich Ioannis Potsou aus. Durch einen Doppelschlag binnen einer Minute drehte der FCR das Spiel komplett. Bastian Narr (54.) und erneut Potsou (55.) trafen. „Am Ende kamen wir noch ein bisschen ins Schwimmen, weil die Körner nachgelassen haben", sagte Weber.

Könnten glücklicher dreinschauen: Trainer Dietmar Weber (rechts) und Assistent Manuel Bixenstein gewannen mit den Rottenburger B-Junioren beim SSV Reutlingen. *Archivbild: Ulmer*

TuS Ergenzingen – VfB Bösingen 4:1 (0:1). Zur Pause lag der Tabellenführer aus Ergenzingen noch 0:1 zurück – Bösingen nutzte einen Standard zur Führung. Nach der Pause präsentierte sich der TuS dann wie ausgewechselt, drehte das Spiel durch Treffer von Albin Herforth (52., 76.), Panagiotis Karapidis (53.) und Lukas Dibbern (61.). Der TuS hat nun 6 Punkte Vorsprung auf den Zweiten.

C-Junioren Landesstaffel: TSG Young Boys Reutlingen – TuS Ergenzingen 3:4 (1:3). Mit der letzten Aktion des Spiels schoss Umutcan Contur den 4:3-Siegtreffer. Zuvor lieferten sich beide Teams ein munteres Hin und Her, bei dem Lennart Weipert (12., 33.) und Kevin Thoms (27.) die weiteren Ergenzinger Tore erzielten.

TSG Balingen – FC Rottenburg 6:0 (6:0). Im ungleichen Duell zwischen dem Tabellenführer Balingen und dem Zweitletzten Rottenburg ließ die TSG den Rottenburgern keine Chance.

SV Zimmern – TSG Tübingen 1:0 (1:0). Durch einen individuellen Fehler der Tübinger ging der SVZ früh in Führung (12.). Kurz vor Schluss boten sich der TSG große Chancen zum Ausgleich – TSG-Trainer Timo Gans sprach daher von einem „glücklichen Sieg" von Zimmern.

SVU auf Meisterkurs

B-Juniorinnen Verbandsstaffel: SV Unterjesingen – SV Deuchelried 4:1 (3:0). Durch Treffer von Laura Vollmer (14.), Mara Fritz (17., 56.) und Lea Schmid (33.) steuert der SVU auf die Meisterschaft in der Verbandsstaffel zu, hat nun 7 Punkte Vorsprung auf Verfolger Unlingen – allerdings auch ein Spiel mehr.